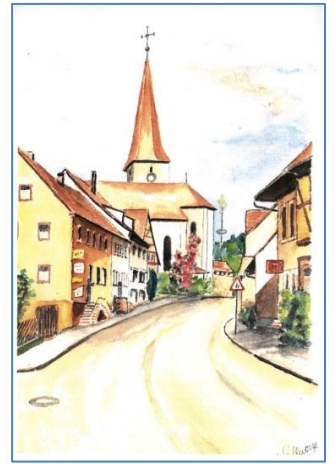
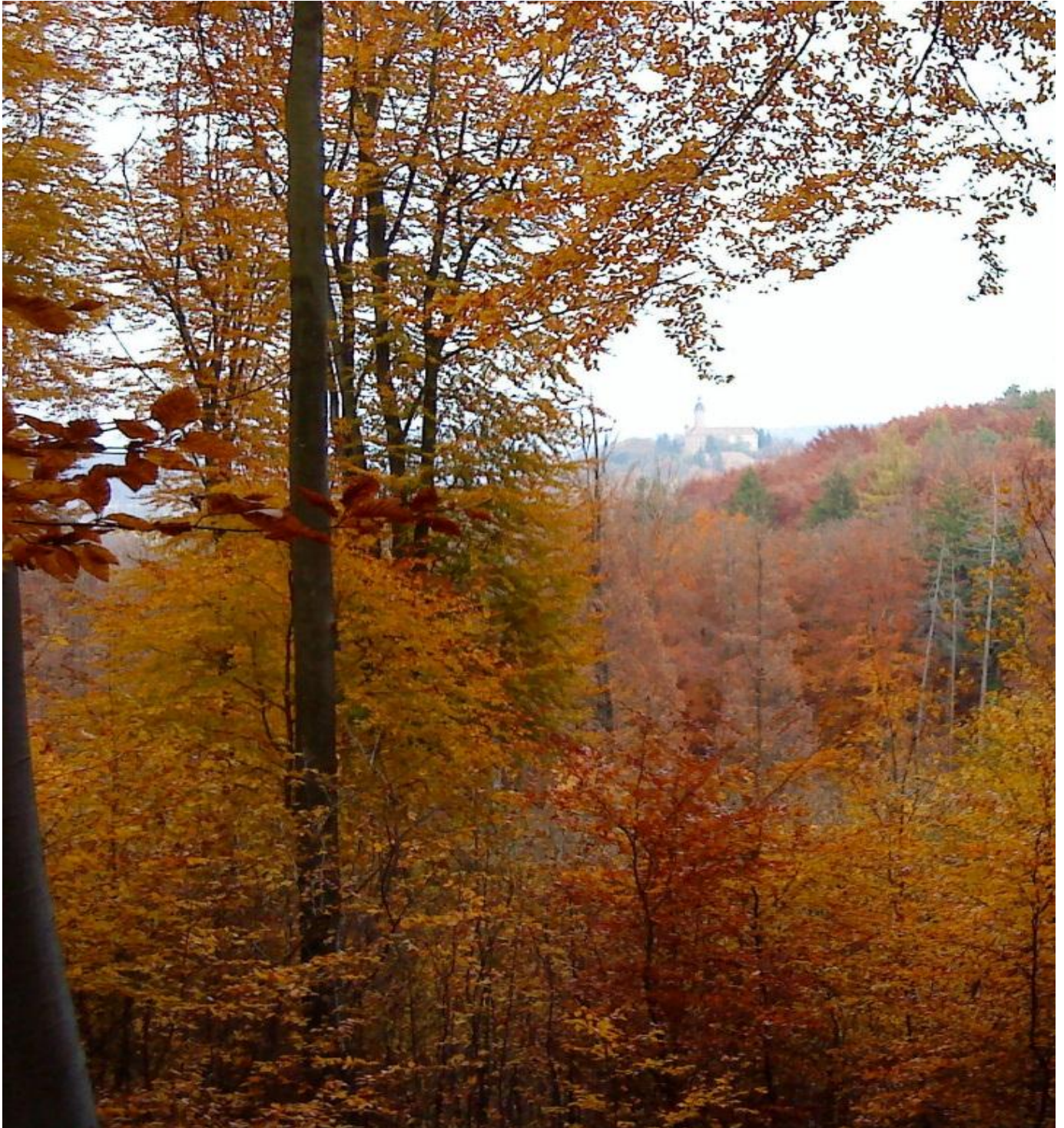


AUSGABE 11/2013
26.10.2013
JAHRGANG 28



Amts- und Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Flachslanden



Herbst am Höllgraben bei Virnsberg. Bild: Herbert Tyrach



Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes Flachslanden

Herausgeber: Markt Flachslanden, 1. Bürgermeister
Hans Henninger, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden,
Tel. 09829/9111-11, Mobil: 0172/1741704,
E-Mail: hans.henninger@flachslanden.de

Anzeigenannahme: Markt Flachslanden, Schulstr. 2,
91604 Flachslanden, Tel.: 09829/9111-0, Fax:
09829/9111-21,
E-Mail: poststelle@flachslanden.de
karin.zink@flachslanden.de
gabriele.kuhn@flachslanden.de

Druck: Steimer GmbH, Münchener Straße 1,
76726 Germersheim

Auflage: 1.100 pro Ausgabe

Verteilungsgebiet: Alle Haushalte in der Gemeinde

**Das Mitteilungsblatt für den Markt Flachslanden
erscheint am letzten Samstag des vorhergehenden
Monats.**

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:
Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Probealarm der Sirenen mit Funksteuerung

Probealarm am Samstag, den 23.11.2013, zwischen
11.00 und 11.30 Uhr.

Abfallbeseitigung

Papiertonne

Montag, 4. November 2013

Dienstag, 3. Dezember 2013

Gelber Sack

Freitag, 8. November 2013

Montag, 16. Dezember 2013

Restmüll

Dienstag, 5. November 2013

Dienstag, 19. November 2013

Dienstag, 3. Dezember 2013

Biomüll

Donnerstag, 31. Oktober 2013

Donnerstag, 14. November 2013

Donnerstag, 28. November 2013

Wertstoffhof

Jeden Samstag von 09.30 bis 11.30 Uhr.

Gründeponie

Gartenabfälle können jeden Samstag von 15.00 bis
16.00 Uhr in das Fahrsilo an der Hochstraße ge-
bracht werden.

Gebühren:	1 cbm	9,50 €
	½ cbm	5,00 €
	Kleinmenge	2,50 €

Bauschuttannahme am Wertstoffhof

Bauschutt in Kleinmengen bis 1 cbm („normaler“
oder gipshaltiger Bauschutt) kann im Wertstoffhof,
zu den üblichen Öffnungszeiten (Samstag von 09.30
Uhr bis 11.30 Uhr), abgegeben werden.

Gebühren:

Normaler Bauschutt:	1 cbm	25,00 €
	½ cbm	12,50 €
	Kleinmenge	5,00 €

Gipshaltiger Bauschutt:	1 cbm	60,00 €
	½ cbm	30,00 €
	Kleinmenge	10,00 €

Die Entsorgung größerer Mengen Bauschutt muss
über private Entsorger erfolgen:

- Fa. Tremel, Waizendorf, Tel. 09822/83530
- Fa. Schneider Sohn, Leutershausen, Tel.
09823/437
- Fa. FNB, Unterheßbach, Tel. 09820/9208-0
- Fa. Herz, Feuchtwangen, Tel. 09852/6789-0

Erdaushub

Reiner Erdaushub (kein Bauschutt) kann über die
Gemeinde zum Preis von 5,- € pro m³ entsorgt wer-
den. Die Anlieferung muss mit der Gemeinde abge-
stimmt werden!

Fundsachen

- 1 Schlüssel mit Band, Marktplatz (Bushaltestelle)



Auto Service

Sondertermin zur Untersu- chung von land- und forstwirt- schaftlichen Zugmaschinen

Am **Dienstag, 11.02.2014** findet die TÜV-
Untersuchung statt. Anmeldungen bei der Gemein-
deverwaltung Flachslanden, Tel. 9111-0. Die Fahr-
zeughalter werden gebeten, die Zugmaschinen in
verkehrs- und betriebssicherem Zustand sowie ge-
reinigt zur Vorführung zu bringen.

G. Dingeldein
Niederlassungsleiter



Zweite Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan des Markts Flachslanden

Bekanntmachung

der öffentlichen Auslegung des Entwurfs zur Zweiten Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan des Markts Flachslanden in der Fassung vom 25.06.2013, zuletzt geändert am 02.10.2013, gem. § 3 Abs. 2 BauGB.

Aus der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit sowie aus der Behördenbeteiligung zum Vorentwurf der Zweiten Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan des Markts Flachslanden i. d. Fassung vom 25.06.2013 wurden verschiedene Hinweise und Anregungen eingereicht. Die Frist endete am 25.09.2013. In der Sitzung des Marktgemeinderates vom 07.10.2013 wurden diese Stellungnahmen behandelt. Unter Berücksichtigung der Abwägung hat der Marktgemeinderat den Entwurf der Zweiten Änderung der o.g. Bauleitplanung gebilligt und dessen öffentliche Auslegung beschlossen.

Der Änderungsbereich des Flächennutzungsplans des Markts Flachslandens liegt am Südrand von Flachslanden und umfasst die Flurstücke Nr. 519, 520/1, 531, 531/3, 531/6, 531/7, 531/8, 531/13, 531/14, 513/15, 531/16, 541, 545, 545/1, 546 und 548 jeweils Gemarkung Flachslanden sowie Teilflächen der Flurstücke Nr. 531/2, 1560 und 1755/2, jeweils Gemarkung Flachslanden mit einer Gesamtfläche von ca. 8,9 ha.

Der Entwurf zur Zweiten Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan in der Fassung vom 25.06.2013, zuletzt geändert am 02.10.2013, bestehend aus dem Planblatt, Begründung und Umweltbericht liegt in der Zeit

vom 04.11.2013 bis einschließlich 04.12.2013

bei der Marktgemeinde Flachslanden im Rathaus, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus und kann von jedermann eingesehen werden. Auf Wunsch wird die Planung erläutert.

Während dieser Auslegungsfrist können Anregungen und Bedenken schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung nicht berücksichtigt werden (§ 4a (6) BauGB). Anträge gem. § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (Normenkontrollverfahren) sind unzulässig, soweit mit ihnen Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Aus-

legung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Mit dieser öffentlichen Auslegung erfolgt zugleich die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch diese Planungen berührt werden können.

Flachslanden, 15.10.2013

Hans Henninger, Erster Bürgermeister

Zweite Änderung des Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan "Kellerfeld" des Markts Flachslanden

Bekanntmachung

der erneuten öffentlichen Auslegung des Entwurfs zur Zweiten Änderung des Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan "Kellerfeld" des Markts Flachslanden in der Fassung vom 06.05.2003, zuletzt geändert am 05.08.2013, gem. § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB

Für den rechtsgültigen Bebauungsplan "Kellerfeld" einschließlich der rechtsgültigen Ersten Änderung der vorgenannten Bauleitplanung in der Fassung vom 07.06.2003 wird ein Änderungsverfahren zur Zweiten Änderung durchgeführt. Hierzu wurde im Zeitraum vom 13.11.2006 bis 14.12.2006 die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie in der Zeit vom 01.09.2006 bis 04.10.2006 die Unterrichtung der Behörden und sonst. Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

Unter Berücksichtigung des Abwägungsergebnisses aus der im Rahmen der frühzeitigen Unterrichtung eingegangenen Stellungnahmen, Anregungen und Hinweise erfolgte die öffentliche Auslegung des Entwurfes gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 2 BauGB. Die Frist zur Stellungnahme endete am 21.05.2007. Aufgrund der hierbei eingegangenen Stellungnahmen, Anregungen und Hinweise erfolgte eine Änderung des Entwurfes, die eine erneute Auslegung gem. § 4a Abs. 3 erforderlich machte. Die Frist zur erneuten Stellungnahme gem. § 3 Abs. 2 sowie § 4 Abs. 2 BauGB endete am 14.07.2007.

Der Entwurf zur Zweiten Änderung des Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan "Kellerfeld" des Markts Flachslanden wurde aufgrund neuer Planungen zur Verlegung der Kreisstraße AN 21 zwischenzeitlich erneut geändert. Der entsprechend geänderte Planungsentwurf wurde in der Sitzung des Marktgemeinderates am 07.10.2013 gebilligt und die erneute öffentliche Auslegung gem. § 4a

Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Der Geltungsbereich der Zweiten Änderung des Bebauungsplans "Kellerfeld" des Markts Flachslanden liegt am Südrand von Flachslanden und umfasst die Flurstücke Nr. 519, 520/1, 531, 531/3, 531/6, 531/7, 531/8, 531/13, 531/14, 513/15, 531/16, 541, 545, 545/1, 546 und 548 jeweils Gemarkung Flachslanden sowie Teilflächen der Flurstücke Nr. 531/2, 1560 und 1755/2, jeweils Gemarkung Flachslanden mit einer Gesamtfläche von ca. 8,9 ha und entspricht dem bisherigen Geltungsbereich des rechtsgültigen Bebauungsplans.

Die Änderung des Entwurfes beinhaltet die entsprechend des geänderten Planungsentwurfes für die Verlegung der Kreisstraße AN 21 erforderliche Ausweisungen der Verkehrsflächen im Planungsgebiet mit den erforderlichen Anpassungen im Planblatt sowie die geänderte Darstellung der östlichen Erschließungsstraße im Planungsgebiet einschließlich der damit einhergehenden Anpassungen der übrigen Flächendarstellungen. Weiterhin wurden die auf die Grünordnung bezogenen Darstellungen im Planungsgebiet entsprechend angepasst.

Der geänderte Entwurf zur Zweiten Änderung des Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan in der Fassung vom 06.05.2003, zuletzt geändert am 05.08.2013, bestehend aus dem Planblatt, Satzung, Begründung und Umweltbericht liegt in der Zeit

vom 04.11.2013 bis einschließlich 04.12.2013

bei der Marktgemeinde Flachslanden im Rathaus, Schulstraße 2, 91604 Flachslanden während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus und kann von jedermann eingesehen werden. Auf Wunsch wird die Planung erläutert.

Während dieser Auslegungsfrist können Anregungen und Bedenken schriftlich oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden. Gem. § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB wird bestimmt, dass nur Stellungnahmen zu den geänderten und ergänzten Teilen des Bebauungsplans abgegeben werden können. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung nicht berücksichtigt werden (§ 4a (6) BauGB). Anträge gem. § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (Normenkontrollverfahren) sind unzulässig, soweit mit ihnen Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Änderung des Flächennutzungsplans erfolgt im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB.

Flachslanden, 15.10.2013

Hans Henninger, Erster Bürgermeister

Sozialteam

Betreutes Wohnen in Gastfamilien in Mittelfranken
Turnitzstraße 28, 91522 Ansbach



Suchen Sie eine neue Aufgabe?

Wir suchen Familien oder auch Einzelpersonen, die bereit sind einen erwachsenen Menschen mit einer psychischen, geistigen oder Körperbehinderung bei sich zuhause aufzunehmen, der/die außerhalb der Klinik oder eines Heimes leben kann und keine stationäre Krankenhausbehandlung mehr benötigt.

Das Betreute Wohnen in Gastfamilien wird von unserem Fachdienst mittelfrankenweit fachlich kompetent begleitet. Die Mitarbeiter/-innen stehen sowohl der Familie als auch dem behinderten Menschen bei regelmäßigen Betreuungsgesprächen in der häuslichen Umgebung für Unterstützung zur Verfügung.

Das monatliche Betreuungsgeld beträgt bis zu 400,- €. Ferner werden Miete, Nebenkosten und ggf. Verpflegungskosten erstattet.

Haben Sie Interesse?

Wir informieren Sie gerne umfassend und unverbindlich. Ihre Ansprechpartnerin:
Martine Ehrenstorfer, Dipl. Sozialpädagogin (FH),
Tel.: 0171/58 60 52 0,
E-Mail: Martine.Ehrenstorfer@sozialteam.de

Veranstaltungskalender 2014

Auch für das Jahr 2014 wollen wir wieder einen Veranstaltungskalender erstellen.

Ich lade deshalb zur **Besprechung des Veranstaltungskalenders 2014 am Dienstag, 12.11.2013 um 19.30 Uhr in den Sitzungssaal des neuen Rathauses** ein.

Eine gemeinsame Besprechung macht nur Sinn, wenn möglichst alle Vereine auch einen Vertreter schicken. Ich bitte, dies zu beachten. **Die an dieser Besprechung festgelegten Termine werden von Seiten der Gemeinde deshalb bevorzugt berücksichtigt.**

Wiederkehrende Termine wie Monatsversammlungen und Ähnliches können auch vorab schriftlich im Bürgerbüro abgegeben werden oder per Mail bis **11.11.2013** an folgende Mailadressen gesendet werden:

gabriele.kuhn@flachslanden.de oder
poststelle@flachslanden.de



Einladung

zur Informationsveranstaltung über das neue Wärmenetz Flachlanden



Nach den Ausscheiden des Bereichs Tulpenweg/Nelkenweg/Hammerweg und der Biogasanlage Bayer planen wir das neue Wärmenetz Flachlanden, das mit Abwärme aus der Biogasanlage Popp und der gemeindlichen Hackschnitzelheizung als Spitzenlastheizung versorgt werden soll.

Durch die Flexibilisierung der Biogasanlage kann die Wärmeerzeugung zum Großteil an den Bedarf angepasst werden. Wir können damit genauso viele Kunden beliefern wie nach der bisherigen Planung. Ein Vorteil der neuen Lösung ist auch, dass wir noch mehr Planungssicherheit für die Zukunft haben, weil die EEG-Garantie für die Biogasanlage Popp noch 19 Jahre läuft.

Wir laden alle Hauseigentümer aus dem Ortsteil Flachlanden zur Informationsveranstaltung über das neue Wärmenetz Flachlanden

**am Mittwoch, 30.10.2013
um 19.30 Uhr in den Gasthof Rose**

ein. Informieren Sie sich über die neue Planung. Durch die Straffung des Netzes wollen wir versuchen, einen noch günstigeren Preis anzubieten.

Hans Henninger

1. Bürgermeister und Geschäftsführer Neue Energie Markt Flachlanden UG

Jetzt schon an Weihnachten denken!

Der Bürgermeisterchor im Landkreis Ansbach bringt am 7. November seine neue CD heraus. Es ist bereits die dritte Veröffentlichung des Männerchores, in dem man nur Mitglied werden kann, wenn man Bürgermeister einer Gemeinde im Landkreis Ansbach ist oder war. Ein ideales Geschenk für seine Lieben oder sich selbst zu Weihnachten!



Das Cover der neuen CD



Die drei Dirigenten Fritz Wörrlein, Rudolf Schwemmbauer und Rudolf Tischer

Das Beste ist, dass Sie mit dem Kauf gemeinnützige Einrichtungen im Landkreis Ansbach unterstützen. Der Bürgermeisterchor hat in den 23 Jahren seines Bestehens bereits 90.000 € dafür gespendet. Sie erhalten die CD ab 8. November zum Preis von 13,- € im Rathaus.

Hans Henninger

1. Bürgermeister

Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 17.09.2013 – öffentlicher Teil

1. Nicht öffentlicher Teil

2. Baupläne

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger

BV Christian Schächer, Nelkenweg 8

Abbruch und Neubau eines Anbaus an das bestehende Wohnhaus, Nelkenweg 8, Fl.Nr. 828/5, Gemarkung Flachslanden

Das Bauvorhaben wird anhand von Zeichnungen und Plänen vorgestellt. Die Beteiligung der Nachbarn ist nachzuholen. Dem gemeindlichen Einvernehmen steht nichts entgegen.

Beschluss: einstimmig

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

BV Albrecht, Rosenstraße 2, Oberdachstetten
Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Rosenbach 10 c, Fl.Nr. 1922, Gemarkung Flachslanden

Das Bauvorhaben wird anhand von Zeichnungen und Plänen vorgestellt. Die Beteiligung der Nachbarn ist nachzuholen. Dem gemeindlichen Einvernehmen steht nichts entgegen.

Beschluss: einstimmig

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

3. Erneuerbare Energie – NorA-Bürgerwindpark Birkenfels – Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zwischen dem Markt Flachslanden und der Naturenergie Zeilinger UG (haftungsbeschränkt)

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:

Der Entwurf der Vereinbarung ist mit der Ladung übersandt worden. Die Kooperationsvereinbarung ist in der vorliegenden Form von den Gemeinderäten der übrigen NorA-Gemeinden beschlossen worden. Zwischen Erstem Bürgermeister Henninger war zuletzt noch die Frage strittig, ob auch den Gemeinden ein Recht zur Beteiligung eingeräumt werden soll (Nr. III Nr. 3 der Kooperationsvereinbarung). Im Übrigen herrscht Übereinstimmung.

Die Bayerischen Staatsforsten (BaySF) sind angewiesen, vorerst keine Standortsicherungsverträge mehr abzuschließen. Die NorA-Bürgermeister wollen politischen Druck ausüben. Am 16.09.2013 hat ein Pressetermin stattgefunden. Die Bürgerinnen und Bürger erhalten am 01.10.2013 Gelegenheit, sich über das Vorhaben zu informieren. In den übrigen NorA-Gemeinden

finden ebenfalls Informationsveranstaltungen statt. Wenn sich nicht genügend Bürgerinnen und Bürger beteiligen, bleibt die Option, den Kreis der zu Beteiligten auszuweiten, z.B. Gemeinden, Bürgerinnen und Bürger außerhalb der NorA, die N-ERGIE, Stadtwerke. Im Fall des Scheiterns des Projekts (IV. Nr. 4 der Kooperationsvereinbarung) kommen auf den Markt Flachslanden höchstens 18.000,00 € zu. Alle Kosten des Verfahrens (II. Nr. 1 der Kooperationsvereinbarung), z.B. Kosten der Bauleitplanung, trägt die Betreibergesellschaft. Wenn die Naturenergie Zeilinger UG das Vorhaben aufgibt, hat der Markt Flachslanden keine Kosten nach IV. Nr. 4 der Kooperationsvereinbarung zu tragen.

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, den Kooperationsvertrag in der Form zu beschließen, wie er auch in übrigen NorA-Gemeinden beschlossen wurde. Einer Gemeindebeteiligung soll kein Vorrang eingeräumt werden, da Bürgerbeteiligungen an erster Stelle stehen sollen. Ob sich die Gemeinde im Rahmen einer Bürgerbeteiligung einbringt oder im Fall von nicht genügend vorhandenem Eigenkapital von NorA-Bürgern mit einer höheren Summe beteiligt soll in einer späteren Sitzung entschieden werden.

Beschluss: 12-Ja-Stimmen:1-Nein-Stimme

Der Kooperationsvereinbarung in der vorgelegten Form (wie in den übrigen NorA-Gemeinden beschlossen) wird zugestimmt.

4. Ortsrecht – Neuerlass der Satzung über die Benutzung des Friedhofs an der Rosenbacher Straße und der Bestattungseinrichtungen (Friedhofssatzung)

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:
Der Entwurf der Friedhofssatzung ist mit der Ladung übersandt worden. Der Entwurf orientiert sich an der Mustersatzung, die der Bayerische Gemeindegtag bereitgestellt hat. Die Vorschriften der Satzung werden vorgetragen. In § 6 wird statt der fest vorgegebenen Öffnungszeiten das Wort „tagsüber“ verwendet. Es ist zulässig, in einer Doppelgrabstätte eine Urne zusätzlich, in einer Vierfachgrabstätte zwei Urnen zusätzlich zu bestatten. Das Grabmal einer Vierfachgrabstätte darf nicht breiter als 0,80 m (vorher: 1,60 m) sein.

Beschluss: einstimmig

Die Friedhofssatzung in der Fassung des am 17.09.2013 vorgelegten Entwurfs wird mit folgenden Änderungen erlassen:

§ 6 erhält folgende Fassung:

§ 6 Öffnungszeiten

(1) Der Friedhof des Marktes Flachslanden ist an allen Tagen der Woche tagsüber geöffnet.

(2) Der Markt Flachslanden kann das Betreten des Friedhofes oder einzelner Friedhofsteile aus besonderem Anlass vorübergehend untersagen oder gestatten.“

§ 10 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

„(3) Bei einer Doppelgrabstätte werden die Verstorbenen übereinander bestattet. Bei einer Vierfachgrabstätte werden die Verstorbenen nebeneinander und übereinander bestattet. In einer Urnengrabstätte werden bis zu vier Urnen bestattet. Bei den Grabstätten im Eichenhain wird nur eine Urne bestattet. In einer Doppelgrabstätte kann zusätzlich eine Urne bestattet werden. In einer Vierfachgrabstätte können zusätzlich zwei Urnen bestattet werden.“

§ 18 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

„2. Bei Vierfachgrabstätten: Höhe 1,30 m, Breite 0,80 m

Bei Ziffer 1 und 2 sind nur stehende Steine mit einer Tiefe von max. 0,40 m zulässig. Grabplatten sind unzulässig mit Ausnahme der Gräber im Feld Nr. 6.“

5. Ortsrecht – Änderung der Gebührensatzung für den Friedhof an der Rosenbacher Straße

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:
Die Gebührensatzung ist zu ändern. Ein Entwurf ist mit der Ladung übersandt worden. Die Gebühr für eine Grabstätte im Eichenhain (pflegentbundene Urnengrabstätte) soll genau so viel wie betragen wie ein herkömmliches Urnengrab (360,- €). Die speziellen Auslagen für das Urnengrabfeld Eichenhain sollen auf die einzelnen Urnengräber umgelegt werden.

Beschluss: einstimmig

Die Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung in der Fassung des Entwurfs vom 17.09.2013 wird erlassen.

6. Bekanntgaben/Sonstiges

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger: Richtfunkanlage Virnsberg; Eingabe vom 12.04.2013:

Der Ausschuss für Umwelt und Gesundheit hat am 11.07.2013 beschlossen, die Eingabe als erledigt zu betrachten. Das Schreiben des Landtagsamts vom 08.08.2013 ist verlesen worden. Die Fertigstellung der Richtfunkanlage ist Ende Oktober 2013 geplant.

Besuch aus den französischen Partnergemeinden:

Vom 04.10. – 07.10.2013 werden 36 Gäste aus Cornil und Ste-Fortunade in Flachslanden erwartet. Erster Bürgermeister Henninger bedankt sich bei Gemeinderätin Nicole Guggenberger für die Vorbereitung.

Bau der zweiten Kinderkrippe:

Die Bauarbeiten schreiten planmäßig voran. Das Protokoll der Sitzung des Kindergartenausschusses vom 08.08.2013 ist dem Marktgemeinderat ausgehändigt worden.

Mobilfunkmast im Hochholz (Markt Flachslanden):

Die Deutsche Telekom setzte mit Schreiben vom 28.08.2013 den Markt Flachslanden in Kenntnis, dass der Mobilfunkstandort „Oberdachstetten-Hohenau“ um LTE und UMTS erweitert wird.

Behindertenbeauftragter:

Auf Frage ist dem Landratsamt Ansbach mitgeteilt worden, dass bis zu den allgemeinen Gemeinde- und Landkreiswahlen 2014 kein Behindertenbeauftragter bestellt wird. Diese Funktion übernimmt bis dahin Erster Bürgermeister Henninger. Nach der Wahl wird darüber beraten und entschieden.

7. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.08.2013 – öffentlicher Teil

Berichterstatter: 1. Bürgermeister Henninger:
Erster Bürgermeister Henninger bittet um Genehmigung der Niederschrift.

Beschluss: einstimmig

Die Niederschrift der Sitzung des Marktgemeinderats vom 05.08.2013 – öffentlicher Teil – wird genehmigt.

Marktgemeinderat Hein erkundigt sich, ob das Guthaben der Teilnehmergeinschaft Neustetten (Flurbereinigung) zur Hälfte für die Instandsetzung von Wegen im Ortsteil Neustetten verwendet werden kann. Die andere Hälfte sollte der Markt Flachslanden übernehmen. Dieser Vorschlag wird vom Marktgemeinderat nicht weiter verfolgt.

Anzeige im Mitteilungsblatt

**➔ Große Wirkung
zum kleinen Preis!**

Partnerschaft mit Frankreich

36 Freunde zu Gast in Flachslanden

Freitag, 4. Oktober, 19.00 Uhr – endlich! Ankunft unserer Gäste aus Cornil und Sainte-Fortunade. Die Wiedersehensfreude war auf beiden Seiten überaus groß. Sprachprobleme zu diesem Zeitpunkt – null problemo – Küsschen rechts, Küsschen links und einmal kräftig umarmen, das sagt sowieso mehr wie jedes gesprochene Wort. Und dann ab in die Mehrzweckhalle.



Empfang in der Mehrzweckhalle

Nach einer kurzen Begrüßung durch unseren Bürgermeister Hans Henninger durften sich unsere Gäste am Buffet stärken. Nach der langen Fahrt, man beachte, die Abfahrtszeit in Frankreich war schon um 4.00 Uhr morgens, war diese Stärkung auch dringend nötig. Unter den „alten Bekannten“ wurde schon kräftig gequasselt, selbstverständlich mit viel Gestik und Mimik, wir sprechen ja leider nicht dieselbe Sprache. Und auch bei den „Neulingen“ schmolz das Eis. Die anfängliche Zurückhaltung verflog schnell und auch ihnen war klar, dass ihnen ein wunderschönes gemeinsames Wochenende bevorstand.



Sprachprobleme sind bei Freunden kein Problem

Am Samstag brachen wir um 9.00 Uhr auf. Mit 2 Bussen ging es ins Freilandmuseum nach Bad Winds-



heim. Unsere Gäste konnten bei einer französischsprachigen Führung unsere Vergangenheit kennen lernen. Leider durften sie auch das fränkische Herbstwetter kennen lernen, kalt und regen.



Die Führung im Freilandmuseum

Aber trotz des Wetters fanden unsere Gäste die Führung und vor allem das Museum wunderschön und überaus interessant.



Regen, Regen, Regen

Mittags gab es zur Stärkung fränkische Bratwürste mit Kraut oder Kartoffelsalat. Allerdings muss man leider gestehen, dass die Mittagspause zwar trocken aber ebenfalls frostig war. Damit ist keinesfalls die Stimmung gemeint. Es mangelte nur an Dämmung und Heizung in der Gastwirtschaft, aber scheinbar hatte man so was früher noch gar nicht. Was soll's, die Laune lies sich davon jeden Falls keiner verderben, außerdem wusste jeder, dass man sich abends

bei Schuler's Oktoberfest ja wieder aufwärmen konnte. Ob durch die Wärme im Zelt, ordentlich Bewegung auf den Bänken oder innerlich, das blieb jedem selber überlassen. Apropos Oktoberfest, was soll man davon berichten? Eigentlich kann man nur sagen: SCHEE WOORS! Und für uns Franken ist mit diesen zwei Worten schon ziemlich viel gesagt. Die „Fête de la bière“, wie unsere Franzosen das Oktoberfest nennen, bleibt mit Sicherheit allen in bester Erinnerung.

Der Sonntag wurde dann bei den meisten ziemlich gelassen angegangen. Ein bisschen ausschlafen, der Samstag war ja doch recht lang, Frühstück und dann pünktlich um 11.00 Uhr beim Edeka-Markt Schuler einkaufen. Neben ein paar Mitbringsele für die Familie zu Hause wurden überwiegend regionale Gaumenfreuden, zumeist in flüssiger Form, eingekauft. Ganz nach dem Motto im Bus ist ja Platz und bis zum nächsten Mal in Flachslanden dauert es ja wieder eine ganze Weile. Bis zum gemeinsamen Abschiedessen am Abend stand der restliche Tag zur freien Verfügung. Um 19.00 Uhr versammelten sich dann alle wieder im Gasthaus Rose um den letzten Abend gemeinsam zu verbringen. Spätestens da fragte man sich: Was, ist das gemeinsame Wochenende schon wieder vorbei? Die Zeit verging wie im Fluge und eigentlich sind diese 2 Tage doch zu kurz. Eine spontane Verlängerung lies sich nur leider nicht einrichten. Zum Trost gab es ein fränkisches 4-Gänge-Menü. Und es wurde gezeigt, auch Franken kann „haute cuisine“.



Freunde in guten und in schlechten Zeiten

Im Anschluss an das Essen überreichte Bürgermeister Hans Henninger seinen beiden Kollegen Michel Jaulin und Pascal Fouché zwei selbst gestaltete Kalender mit Bildern, die bei den verschiedensten Treffen unserer drei Gemeinden entstanden sind. Michel Jaulin und Pascal Fouché bedankten sich bei allen Teilnehmern für dieses wunderschöne Wochenende in Flachslanden und sie bestätigten in ihrer kurzen Ansprache noch mal, dass auch auf

Ebene der Bürgermeister eine wahre Freundschaft entstanden ist. Freunde in guten wie in schlechten Zeiten. Man muss wissen dass die beiden französischen Bürgermeister von unserem Bürgermeister Hans Henninger am Sonntag Nachmittag zum Heimspiel des 1. FCN eingeladen wurden. Leider kassierte der Club an diesem Nachmittag 5 Tore und konnte selbst kein einziges erzielen. Dieser Nachmittag zählt dann wohl unter schlechte Zeiten (Originalton Pascal Fouché und Michel Jaulin: „Une catastrophe et un desastre“). Aber beide versicherten uns allen, dass dies der Freundschaft nicht geschadet hat und sie gerne wieder kommen.



Übergabe der Schürze und des T-Shirts der Confrérie an Bürgermeister Henninger

Nach den Bürgermeistern ergriff Jean-Paul Verdier das Wort. Jean-Paul Verdier ist Mitglied der Confrérie de la Farcidure et du Millassou. Eine Brüderschaft die sich überwiegend um die Verarbeitung von Kartoffeln zu leckeren Gerichten und Beilagen kümmert. Er überreichte seinem Bruder Hans Henninger, der im letzten Jahr als Ehrenmitglied in die Brüderschaft aufgenommen wurde, seine Arbeitsuniform der Confrérie. Man sollte vielleicht an der Stelle auch noch kurz erwähnen, dass Jean-Paul am Sonntag Vormittag im Gasthaus in Virnsberg einen Einführungskurs in die Herstellung der echten fränkischen Kartoffelknödel erhalten hat. Wir dürfen gespannt sein, ob die Zubereitung der Knödel durch die Mitglieder der Confrérie in Sainte-Fortunade genauso gut klappt wie bei uns.

Dann war es auch schon Montag. Um 7.00 Uhr trafen wir uns am Bus, halfen beim verstauen des Gepäcks und mussten uns leider von unseren Gästen verabschieden, aber mit dem Wissen, dass wir uns nächstes Jahr in Cornil und Sainte-Fortunade wieder sehen werden.

Leider lässt sich die Herzlichkeit und Sympathie, die zwischen uns und unseren Gästen vorhanden ist, nicht einfach in Worte fassen. Das muss man einfach erleben – Sie sind alle dazu eingeladen. Im nächsten

Jahr starten wir zum Gegenbesuch. Und wir können davon ausgehen, dass wir in Cornil und Sainte-Fortunade überaus herzlich empfangen werden. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Limousin.

An der Stelle noch das Wichtigste: Vielen Dank an all diejenigen, die uns an diesem Wochenende unterstützt und geholfen haben. Vor allem ein ganz großes Dankeschön an die Gastgeber für die Beherbergung unserer Gäste. Unsere Gäste haben sich sehr wohl bei euch gefühlt.

Hans Henninger
Bürgermeister

Nicole Guggenberger
Vorsitzende Partnerschafts-
verein



Möchten Sie die Kirchweih Flachslanden 2013 noch einmal Revue passieren lassen? Dann klicken Sie auf der Internetseite des Marktes Flachslanden www.flachslanden.de folgenden Link an:



Vielen Dank an Christoph Strauß aus Virnsberg für das Erstellen des Films. Die Anregung kam vom Mitgliedern des Gewerbeverbandes Flachslanden

**Bauplatz voll erschlossen, in Flachslanden, zu verkaufen, 774 qm von Privat.
Mobil 0151/17328301 ab 18.00 Uhr.**

Anzeige im Mitteilungsblatt

→ Große Wirkung zum kleinen Preis!



Neuer Fahrplan



734

Ansbach - Flachslanden - Oberzenn

Hübel

→		Gültig ab 12.09.13		Montag - Freitag								Samstag	
R7 S4	Nürnberg	ab	05.38	06.43	08.33	11.43	12.36	14.36	15.43	17.39	12.36		
R7 S4	Ansbach	an	06.02	07.25	09.06	12.25	13.06	15.06	16.25	18.06	13.06		
R8	Gunzenhausen	ab	05.27	07.19	08.38	11.38	12.38	14.38	15.38	17.38	12.38		
R8	Ansbach	an	05.47	07.39	08.58	11.58	12.58	14.58	15.58	17.58	12.58		
VERKEHRSHINWEIS													
					V01	V01	V01	V01	V01	99	S50		
	Ansbach Bahnhof (Hst 4)	06.13	07.45	09.13			12.28	13.13	15.20	16.40	18.13	13.13	
	- Schloßplatz (Hst 1)	06.16	07.47	09.16			12.30	13.16	15.23	16.43	18.16	13.16	
	- Brücken-Center	06.19	07.50	09.20			12.33	13.19	15.26	16.46	18.19	13.19	
	Neuses/b.An. Rothenburger Str.	06.22	07.53	09.22			12.35	13.22	15.29	16.49	18.22	13.22	
	- Zur Schanz	06.23	07.54	09.23			12.36	13.23	15.30	16.50	18.23	13.23	
	Abzw. Wasserzell (b. Ansbach)	06.23	07.57	09.25			12.39	13.25	15.32	16.52	18.25	13.25	
	Abzw. Schmalenbach	06.25	07.58	09.26			12.41	13.27	15.34	16.54	18.27	13.27	
	Lehrberg Hammerstadt	06.27	08.00	09.28			12.44	13.29	15.36	16.55	18.29	13.29	
	- Kirche	06.28	08.01	09.29			12.45	13.30	15.37	16.56	18.30	13.30	
	- Rezatbrücke	06.29	08.02	09.30			12.46	13.31	15.38	16.57	18.31	13.31	
	- Schule	06.30	08.03	09.31	11.00	11.00	12.50	13.35	15.42	16.61	18.34	13.34	
	Ballstadt	06.31	08.04	09.32	11.03	11.03	12.52	13.37	15.44	16.63	18.35	13.35	
	Brünst (b. Lehrberg)	06.32	08.05	09.33	11.07	11.07	12.55	13.40	15.47	16.66	18.38	13.38	
	Schmalach	06.33	08.06	09.34	11.09	11.09	12.57	13.42	15.49	16.68	18.40	13.40	
	Wüstendorf	06.34	08.07	09.35	11.11	11.11	12.58	13.44	15.51	16.70	18.41	13.41	
	Gödersklingen	06.35	08.08	09.36	11.13	11.13	13.01	13.46	15.53	16.72	18.43	13.43	
	Röshof	06.36	08.09	09.37	11.16	11.16	13.05	13.49	15.56	16.75	18.46	13.46	
	Kühndorf	06.37	08.10	09.38	11.19	11.19	13.08	13.52	15.59	16.78	18.49	13.49	
	Buhlsbach	06.38	08.11	09.39	11.21	11.21	13.09	13.54	16.01	16.80	18.50	13.50	
	Lehrberg Buhlsbacher Str.	06.39	08.12	09.40	11.23	11.23	13.12	13.57	16.04	16.83	18.51	13.51	
	Schmalenbach	06.40	08.13	09.41	11.27	11.27	13.18	14.01	16.10	16.86	18.53	13.53	
	Hübel a. Rangen	06.41	08.14	09.42	11.29	11.29	13.21	14.04	16.13	16.89	18.54	13.54	
	Zailach	06.42	08.15	09.43	11.31	11.31	13.23	14.06	16.15	16.91	18.55	13.55	
	Unterheßbach	06.30	08.03	09.31	11.02	11.02	12.52	13.32	15.44	16.59	18.32	13.32	
	Abzw. Oberheßbach	06.31	08.04	09.32	11.03	11.03	12.53	13.33	15.45	17.00	18.33	13.33	
	Gräfenbuch Kirche	06.32	08.05	09.33	11.05	11.05	12.55	13.35	15.47	17.01	18.34	13.34	
	Hummelhof	06.35	08.08	09.37	11.05	11.05	12.57	13.37	15.49	17.03	18.37	13.37	
	Flachslanden Rosenbacher Str.	06.37	08.10	09.39	11.08	11.08	12.58	13.39	15.54	17.05	18.39	13.39	
	- Marktplatz	06.38	08.11	09.40	11.09	11.09	12.59	13.40	15.55	17.06	18.40	13.40	
	- Schule	06.39	08.12	09.41	11.10	11.10	13.00	13.41	15.56	17.07	18.41	13.41	
	- Fa. Hübel	06.40	08.13	09.42	11.11	11.11	13.01	13.42	15.57	17.08	18.42	13.42	
	Oberrosenbach	06.41	08.14	09.43	11.12	11.12	13.03	13.43	15.58	17.09	18.43	13.43	
	- Unterrosenbach	06.42	08.15	09.44	11.14	11.14	13.05	13.45	15.60	17.11	18.45	13.45	
	Kellern	06.43	08.16	09.45	11.16	11.16	13.07	13.47	15.62	17.13	18.47	13.47	
	Borsbach	06.44	08.17	09.46	11.18	11.18	13.09	13.49	15.64	17.15	18.49	13.49	
	Birkenfels	06.45	08.18	09.47	11.20	11.20	13.11	13.51	15.66	17.17	18.51	13.51	
	Kettenhöfsetten	06.46	08.19	09.48	11.25	11.25	13.16	13.56	15.71	17.22	18.56	13.56	
	Ruppertsdorf	06.47	08.20	09.49	11.27	11.27	13.18	13.58	15.73	17.24	18.58	13.58	
	Wippenau	06.48	08.21	09.50	11.33	11.33	13.24	14.04	15.79	17.29	19.04	14.04	
	Neustetten (b. Flachslanden)	06.49	08.22	09.51	11.37	11.37	13.28	14.08	15.83	17.33	19.08	14.08	
	Schmalnbühl	06.50	08.23	09.52	11.39	11.39	13.30	14.10	15.85	17.35	19.10	14.10	
	Hainklingen	06.51	08.24	09.53	11.41	11.41	13.32	14.12	15.87	17.37	19.12	14.12	
	Vimsberg	08.13	09.45	11.46	11.46	11.46	13.37	14.17	15.92	17.42	19.17	14.17	
	Boxau	08.14	09.46	11.47	11.48	11.48	13.39	14.19	15.94	17.44	19.19	14.19	
	Kemmathen (b. Flachslanden)	08.15	09.47	11.48	11.50	11.50	13.41	14.21	15.96	17.46	19.21	14.21	
	Sondermohe	08.16	09.48	11.49	11.50	11.50	13.43	14.23	15.98	17.48	19.23	14.23	
	Hörhof (b. Oberzenn)	08.17	09.49	11.50	11.52	11.52	13.45	14.25	16.00	17.50	19.25	14.25	
	Unteraltenberheim	08.18	09.50	11.51	11.53	11.53	13.47	14.27	16.02	17.52	19.27	14.27	
	Oberaltenberheim	08.19	09.51	11.52	11.54	11.54	13.49	14.29	16.04	17.54	19.29	14.29	
	Oberzenn Hölzleinsmühle	08.20	09.52	11.53	11.55	11.55	13.51	14.31	16.06	17.56	19.31	14.31	
	Untermzenn	08.21	09.53	11.54	11.56	11.56	13.53	14.33	16.08	17.58	19.33	14.33	
	Oberzenn Schule	08.22	09.54	11.55	11.57	11.57	13.55	14.35	16.10	17.60	19.35	14.35	
	Egenhausen Mitte	08.23	09.55	11.56	11.58	11.58	13.57	14.37	16.12	17.62	19.37	14.37	

ZEICHENERKLÄRUNG: V01 = nur an Schultagen 99 = Achtung: Bei dieser Fahrt werden Haltestellen in anderer Reihenfolge bedient! S50 = nur an Schultagen, nicht freitags
 ◀ = hält nur bei Bedarf zum Aussteigen





734

Oberzenn - Flachlanden - Ansbach

Hübel



Gültig ab 12.09.13

Montag - Freitag

Samstag

VERKEHRSHINWEIS	V01	V14	V01	V01	V01	V14	V01	
Egenhausen Mitte	06.35	06.45						07.55
Oberzenn Schule	06.38	06.48					14.00 17.28	07.57
Egenhausen Mitte	<	<					*14.02 *17.30	<
Untermzenn	06.40	06.50						07.59
Oberzenn Hölzleinsmühle	06.42	06.52						08.00
Oberaltenbernheim	06.44	06.54						08.02
Unteraltenbernheim	06.46	06.56						08.04
Hörhof (b. Oberzenn)	06.48	06.59						08.06
Sondernohe	05.39	06.50	07.01			11.50	11.50 14.08 17.36	08.08
Kemmathen (b. Flachlanden)	<	06.52	<			<	11.52	<
Boxau	05.41	06.55	07.04			11.54	11.54 14.10 17.37	08.11
Virnsberg	05.42	06.58	07.06			08.13	11.55 11.55 14.12 17.39	08.12
Hainklingen	<	07.01	<			<	<	<
Schmalrbühl	<	07.03	<			<	<	<
Neustetten (b. Flachlanden)	05.44	07.05	07.10			08.16	11.58 11.58 14.15 17.42	08.14
Ruppertsdorf	<	<	06.45			<	<	<
Kettenhöfstetten	<	<	06.47			<	<	<
Birkenfels	<	<	06.52			<	<	<
Borsbach	<	<	06.55			<	<	<
Kellern	<	<	06.57			<	<	<
Unterrosenbach	<	<	06.58			<	<	<
- Oberrosenbach	<	<	07.00			<	<	<
Wippenau	<	<	07.05			<	<	<
Neustetten (b. Flachlanden)	<	<	07.08			<	<	<
Flachlanden Fa. Hübel	05.46	07.07	07.13			08.18	11.59 11.59 14.17 17.44	08.16
- Schule	<	07.10	<	07.10		<	<	<
- Marktplatz	05.47	07.15	07.15	07.15		08.19	12.00 12.00 14.20 17.46	08.17
- Rosenbacher Str.	05.48	07.16	07.16	<		08.20	12.01 12.01 14.21 17.47	08.18
Hummelhof	05.49	07.18	07.18	<		08.23	12.02 12.02 14.23 17.48	08.20
Gräfenbuch Kirche	05.53	<	07.21	<	07.18	08.26	12.05 12.05 14.25 17.50	08.23
Abzw. Oberheßbach	05.55	07.22	07.22	07.18	<	08.28	12.06 12.06 14.26 17.51	08.25
Unterheßbach	05.56	07.23	07.23	07.20	07.20	08.29	12.07 12.07 14.27 17.52	08.26
Ballstadt	<	<	<	06.52	<	<	<	<
Brünst (b. Lehrberg)	<	<	<	06.55	<	<	<	<
Schmalach	<	<	<	06.57	<	<	<	<
Wüstendorf	<	<	<	06.59	<	<	<	<
Gödersklingen	<	<	<	07.02	<	<	<	<
Röshof	<	<	<	07.05	<	<	<	<
Kühndorf	<	<	<	07.08	<	<	<	<
Buhlsbach	<	<	<	07.10	<	<	<	<
Lehrberg Buhlsbacher Str.	<	<	<	07.12	<	<	<	<
Schmalenbach	<	<	<	07.16	<	<	<	<
Hübel a. Rangen	<	<	<	07.18	<	<	<	<
Zailach	<	<	<	07.21	<	<	<	<
Lehrberg Schule	<	<	07.25	07.25	07.25	<	<	<
- Rezatbrücke	05.58	07.24	07.24	<		08.31	12.08 12.08 14.29 17.54	08.28
- Kirche	05.59	07.25	07.25	<		08.32	12.09 12.09 14.30 17.55	08.29
- Hammerstadt	06.00	07.26	07.26	<		08.33	12.10 12.10 14.31 17.56	08.30
Abzw. Schmalenbach	06.02	07.28	07.28	<		08.35	12.12 12.12 14.33 17.58	08.32
Abzw. Wasserzell (b. Ansbach)	06.04	07.30	07.30	<		08.36	12.14 12.14 14.34 18.00	08.34
Neuses (b. Ansbach) Zur Schanz	06.06	07.32	07.32	<		08.37	12.16 12.16 14.36 18.02	08.36
- Rothenburger Str.	06.07	07.33	07.33	07.35		08.38	12.17 12.17 14.37 18.03	08.37
Ansbach Museumssteg (Hst S)	06.08	07.35	07.35			08.40	12.18 12.18 14.38 18.05	08.39
- Schloßplatz (Hst 1)	06.10	07.38	07.38			08.41	12.21 12.21 14.40 18.07	08.41
Ⓢ Ⓜ (Hst 4)	06.12	07.40	07.40			08.43	12.23 12.23 14.42 18.09	08.43
R7 S4 Ansbach	ab	06.32	07.50	07.50		08.50	12.32 12.32 14.50 18.14	08.50
R7 S4 Nürnberg	an	07.14	08.18	08.18		09.25	13.14 13.14 15.25 18.56	09.25
R8 Ansbach	ab	07.11	07.54			08.54	13.17 14.54 18.54	08.54
R8 Gunzenhausen	an	07.29	08.12			09.12	13.35 15.12 19.12	09.12

ZEICHENERKLÄRUNG: V01 = nur an Schultagen V14 = nur an schulfreien Tagen * = Bedarfshaltestelle: Zustiegewunsch bitte mindestens 1 Stunde vorher unter Tel. 09829-91100 anmelden!





Vortragsreihe zur Berufsorientierung

Am Donnerstag, den 14. Nov. 2013 findet von 14.30 Uhr bis ca. 16.00 Uhr im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit Ansbach, Schalkhäuser Str. 40 eine Informationsveranstaltung zu dem Thema „**Im Dienste der Gesundheit – PKA und PTA**“, statt. Es werden die Berufe Pharmazeutisch kaufmännische/r Angestellte/r (PKA) und Pharmazeutisch technische/r Assistent/in (PTA) vorgestellt. Ein Referent der Apothekerkammer Bayern informiert über die Zugangsvoraussetzungen, Aufgaben und Tätigkeiten, berufliche Chancen auf dem Arbeitsmarkt und wird auf Fragen Rede und Antwort stehen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nur für Gruppen erforderlich unter der Tel. Nr.: 0981/182-333.

Am Donnerstag, den 21. Nov. 2013 findet von 14.15 Uhr bis ca. 16.00 Uhr **in der Fa. Clopay Dombühl GmbH, Johannes-Böhme-Str. 1 – 5 in Dombühl eine Betriebsführung vor Ort** statt.

Dort wird der Ausbildungsberuf **Medientechnologie/in Druck** in der Praxis aufgezeigt. Die Vorstellung dieser Ausbildung am Arbeitsplatz vor Ort ermöglicht einen hautnahen Einblick über die Anforderungen, Aufgaben und Tätigkeiten dieses Berufes.

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen beschränkt. Es wird daher um **Anmeldung** unter der Tel. Nr. 0981/182-333 **bis spätestens 18. Nov. 2013** gebeten. Unangemeldete Teilnehmer, sowie Gruppen können, auf Grund der begrenzten Teilnehmerzahl, leider nicht berücksichtigt werden.

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Anfahrt muss allerdings in Eigenregie erfolgen!

Agentur für Arbeit Ansbach BiZ

Schalkhäuser Str. 40, 91522 Ansbach

Tel.: 0981/182-333 oder Tel.: 0180 1 555 111*

*Festnetzpreise, 3,9 ct/min.; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min.

E-Mail: Ansbach.BIZ@arbeitsagentur.de

Internet: www.arbeitsagentur.de

Für alle Kinder und Jugendliche

Das neue Schuljahr hat für Euch begonnen, die ersten Ferien habt Ihr schon hinter Euch und mit schnellen Schritten geht es dem Jahresende und den Weihnachtsferien entgegen. Manche von Euch haben die Schule gewechselt, lernen neue Mitschüler kennen, schreiben die ersten Probearbeiten. Nicht immer läuft alles so glatt, wie Ihr es gerne möchtet. Euer Freizeit wird auch immer knapper. Es bleibt wenig Zeit für Freunde oder Freizeitaktivitäten. Ich persönlich finde das sehr schade und wünsche Euch, dass Ihr die für Euch passende Möglichkeit herausfindet, alles so gut wie möglich unter einen Hut zu bringen.

Schüler gesucht, die bereit sind, Nachhilfe zu geben

Es kommt immer mal wieder vor, dass der eine oder die andere Schüler/in in einem Fach nicht ganz so firm ist, wie das von den Lehrern erwartet wird. Wenn Du Dir vorstellen kannst, hier vielleicht für Abhilfe zu sorgen, melde Dich bei mir. Schon manchen Schülern konnte so auf einfache Art und Weise (keine zusätzlichen Fahrten, kein Vertrag, usw.) gut und ohne große Komplikationen geholfen werden. Einen Versuch ist es immer wert. Für Dich ist es eine gute Wiederholung des Stoffes und etwas Taschengeld verdienst Du Dir auch dazu. Nur Mut und melde Dich oder frage einfach mal nach.

Bundesweiter Aktionstag "Straßenkind für einen Tag"

Am 20. November wird von dem Kinderhilfswerk "terre des hommes" dieser besondere Aktionstag bundesweit durchgeführt. Am Tag der Kinderrechte schlüpfen Kinder und Jugendliche in Deutschland in die Rolle von Straßenkindern, indem sie z. B. Straßenmusik machen, Laub fegen, Zeitungen verkaufen, Autoscheiben wischen oder Schuhe putzen. Dies sind symbolisch typische Arbeiten, mit denen sich Straßenkinder in den Ländern des Südens ihr Überleben sichern.

Ziel des Aktionstages: Die Öffentlichkeit soll mehr über die Straßenkinder erfahren: "Die Lebensumstände sind unhaltbar". Alle können mitmachen. Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen, Vereine. Näheres findet Ihr unter www.strassenkind.de.

Viele Grüße von Eurer Jugendbeauftragten
Edeltraud Imschloß

Schulnachrichten

Berufliche Oberschule Bayern
Staatliche Fach- und Berufsoberschule Triesdorf
Ausbildungsrichtung Agrarwirtschaft,
Bio- und Umwelttechnologie

INFO-TAGE

am
Freitag, 29. November 2013
und
Freitag, 14. Februar 2014
jeweils um 15:00 Uhr

ab 13:30 Uhr Besichtigung der Schule

Sie erhalten umfassende Informationen über
unser Praktikum und die Praktikumsbetriebe
die Aufnahmebedingungen
die Profulfächer und mögliche Abschlüsse
die Studienmöglichkeiten
die Wohnmöglichkeiten in und um Triesdorf

Unsere Informationen richten sich an Interessierte
mit Mittlerer Reife → FOS
mit Mittlerer Reife + Berufsausbildung → BOS

Anmeldezeitraum für das Schuljahr 2014/15
17. Februar bis 28. Februar 2014

Weitere Auskünfte:
Staatl. Fachoberschule und Berufsoberschule Triesdorf
91746 Weidenbach-Triesdorf, Reitbahn 7
Tel.: 09826/185002 Fax 09826/185999
Internet: <http://www.fos-triesdorf.de>
E-Mail: mail@fos-triesdorf.de

EXTRA Senioren

Nach der Mühe und Arbeit des Jahres

Oder einfach vor Weihnachten

Vergessen wir nicht nachzudenken

Einfach mal „Danke“ zu sagen für das

Miteinander, das Helfen, die Freundlichkeit

Bitten fällt oft schwer

Erwachsenwerden braucht seine Zeit

Räumen wir diese den jungen Menschen ein

Edeltraud Imschloß

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärzte

Erkrankungen, deretwegen ich meinen Hausarzt anrufen würde, dieser jedoch nicht erreichbar ist:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

außerhalb der üblichen Sprechzeiten.

Notruf für Rettungsdienst und Feuerweh

112

Für alle medizinischen Notfälle und alle
Feuerwehreinsätze, vorwahlfrei aus
Festnetz und Handy.

**ÜBERÖRTLICHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS FÜR
ALLGEMEINMEDIZIN FLACHSLANDEN**
Dr. Jürgen Mittnacht Facharzt für Allgemein-
medizin

Pavel Klin Facharzt für Allgemeinmedizin, TCM

91604 Markt Flachslanden, Marktplatz 1
Telefon: 09829/ 9329277

Sprechstunden

Montag, Mittwoch, Donnerstag 9 – 13 Uhr,
Dienstag 14 – 18 Uhr,
Freitag 13 – 16 Uhr und nach Vereinbarung.

**Chirurgische, unfallchirurgische und orthopädi-
sche Sprechstunden nach Vereinbarung.**

Hausarztpraxis Rügland

Walter-Meindl-Siedlung 63, 91622 Rügland
Tel. 09828-911892

Sprechstunden im November

Montags	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstags	15.00 - 18.00 Uhr
Mittwochs	15.00 - 18.00 Uhr
Freitags	09.00 - 12.00 Uhr

In den Herbstferien 28.10. bis 01.11.2013 ist die
Praxis geschlossen! Die Hauptstelle in Diethofen
ist geöffnet.



Zahnarztpraxis
Dr. Gerd-Klaus Zoellner
Wiesenstraße 2
91604 Flachslanden
Tel. 09829/555 oder 09824/92770

Sprechzeiten in Flachslanden:
Mittwoch und Freitag
8-12 Uhr und 14-18 Uhr

Sprechzeiten in Dietenhofen:
Montag, Dienstag und Donnerstag
8-12 Uhr und 14-19 Uhr

Zahnärzte

Den allgemeinen Zahnnotdienst finden Sie im Internet unter www.zahnnotdienst.de bzw. unter www.zahnnotdienst.info.

Wir gratulieren

Der Markt Flachslanden gratuliert im November 2013

Zum 80. Geburtstag

- Marga Böhm, Am Weiherholz 51
- Frieda Schmidt, Neustetter Straße 26



Zum 91. Geburtstag

- Margareta Imschloß, Marktplatz 4
- Magdalena Schäff, Ansbacher Straße 19

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

- Max Dämpfling, Virnsberg, Steige 17

Eheschließungen

keine

Sterbefälle

- Herbert Arold, Virnsberg, Schafhof 3
- Margareta Rauscher, Ansbacher Straße 33

Anzeige im Mitteilungsblatt

**→ Große Wirkung
zum kleinen Preis!**

Kirchliche Nachrichten



**Evang.-Luth.
Kirchengemeinde
Flachslanden
November 2013**

Sonntag, 3.11.2013, Reformationsfest

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Franz
10.45 Uhr Taufe von Niklas Imschloß

Sonntag, 10.11.2013, Dritttletzter Sonntag des Kirchenjahres

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Franz

Montag, 11.11.2013

Martinsumzug des Kindergartens

Mittwoch, 13.11.2013

14.00 Uhr Betreuungsgruppe Demenz mit Feier des Heiligen Abendmahles mit Pfarrerin Franz im Gemeindehaus.

Sonntag, 17.11.2013, Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Fischer, anschließend Gedenkfeier zum Volkstrauertag.

Mittwoch, 20.11.2013, Buß- und Betttag

14.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl mit Pfarrerin Franz, anschließend Kaffeetrinken im Gemeindehaus.

Sonntag, 24.11.2013, Ewigkeitssonntag

9.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahles, Verlesen der Namen der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres.

11.00 Uhr Taufe von Theresa Bayer

Nächste Kirchenvorstandsitzung:

26.11.2013 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Hinweis auf unsere Bibelwoche im Gemeindehaus:

Auftakt mit dem Gottesdienst am Sonntag, 03. November 2013. Am Montag, 04. November 2013, wirkt der Gesangverein mit. Am Donnerstag, 07. November 2013, ist der Posaunenchor beteiligt. Am Freitag, 08. November 2013, ist ein Abend mit der und für die Jugend geplant. Pfarrerin Elisabeth Franz und auch Pfarrerin Sabine Heider, aus Fürth, wird an einigen Tagen mit dabei sein.

Urlaub Pfarrerin Franz: 26.10.-1.11.2013 – Vertretung Pfarrer Dr. Wachowski, Tel. 0981/87856.
Abwesenheit Pfarrerin Franz: 15. - 17.11.2013 – Vertretung s.o.





HERZLICHEN DANK

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Frau Bodächtel, die sich sehr um die musikalische Gestaltung der Trauerfeier bemüht hat.

**Herbert
Arold**

Virnsberg, Schafhof 3

Maria Arold
im Namen aller Angehörigen

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde



**Kirchliche
Nachrichten
November 2013**



Freitag, 01.11.2013: Allerheiligen

08:30 Sondernohe, Pfarrkirche: Festgottesdienst danach Segnung der Gräber

14:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Feierliche Andacht, Zelebrant Pfr. Dieter Hinz, danach Segnung der Gräber

15:00 Rügland, Aussegnungshalle: Feierliche Andacht, danach Segnung der Gräber

17:00 Flachslanden, neuer Friedhof: Feierliche Andacht, danach Segnung der Gräber

Samstag, 02.11.2013: Allerseelen

16:30 Oberzenn, ev. Kirche: Feierliche Andacht, danach Segnung der Gräber

17:00 Trautskirchen, Aussegnungshalle: Feierliche Andacht, danach Segnung der Gräber

19:00 Neustetten, Kirche: Allerseelengottesdienst, danach Segnung der Gräber

Sonntag, 03.11.2013: 31. Sonntag im Jahreskreis

8:30 Sondernohe, Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst

16:30 Oberdachstetten, Aussegnungshalle: Feierliche Andacht, danach Segnung der Gräber

Dienstag, 05.11.2013

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Hl. Messe

Donnerstag, 07.11.2013

19:00 Neustetten, Kirche: Hl. Messe

Freitag, 08.11.2013

17:00 – 18:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Weg-

Gottesdienst der Erstkommunionkinder

19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Hl. Messe

Samstag, 09.11.2013

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Vorabendmesse

Sonntag, 10.11.2013: 32. Sonntag im Jahreskreis

8:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst

17:00 Ansbach, Pfarrkirche St. Ludwig:

Konzert „Klang der Stille“

Mit sanften Harfenklängen und virtuos klingenden Panflötenmelodien aus verschiedenen Kulturkreisen führen Gabriele Weigel (keltische Harfe) und Gottlieb Kellner (Panflöte) die Zuhörer in einen Raum der Stille und Entspannung. Kurze meditative Texte öffnen den Raum für spirituelle Dimensionen. Das Duo erreicht mit seinen Konzerten viele Menschen, die sich von der Hektik des Alltags erholen, neue Energie und Inspiration finden wollen.

Der Eintritt ist für das Publikum frei, Spenden sind für die Ökumenische Ansbacher Tafel erbeten.

Dienstag, 12.11.2013

16:30 Sondernohe, Pfarrkirche: Martinsandacht, anschließend Martinszug und gemütlichem Beisammensein im alten Schulhaus.

17:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Martinsandacht, anschließend Martinszug und gemütlichem Beisammensein im Feuerwehrhaus. Jedes Kind bekommt Kinderpunsch und eine Martinsbreze. Musikalische Umrahmung von der Blaskapelle Virnsberg.

Donnerstag, 14.11.2013

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Hl. Messe

Freitag, 15.11.2013

19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Hl. Messe

Samstag, 16.11.2013

18:00 Rügland, Schlosskapelle: Wort-Gottes-Feier

19:00 Neustetten, Kirche: Vorabendmesse

Sonntag, 17.11.2013: Sonntag im Jahreskreis;

Diaspora-Sonntag; Totensonntag

8:30 Sondernohe, Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst, anschließend Totengedenken am Kriegerdenkmal mit Willy Kirschbaum, 2. Bürgermeister von Flachslanden. Adventskalender werden zum Kauf angeboten.

10:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Wort-Gottes-Feier, anschließend Totengedenken am Kriegerdenkmal mit Willy Kirschbaum, 2. Bürgermeister von Flachslanden. Musikalische Umrahmung von der Blaskapelle Virnsberg. Adventskalender werden zum Kauf angeboten.

Dienstag, 19.11.2013

15:00 Oberzenn, Marienheim: Ök. Totengedenkgottesdienst

17:00 – 18:00 Virnsberg, Jugendhaus: Gruppenstun-



de der Erstkommunionkinder, Verteilung der Rollen vom Krippenspiel.

19.30 Virnsberg, Jugendhaus: „Kirche die über den Jordan geht“ Probleme und Hoffnung der Kirche in unserer Zeit, Ref. Präses Gerd-Richard Neumeier, Ansbach. Die Kolpingsfamilie lädt dazu alle herzlich ein.

Donnerstag, 21.11.2013

19:00 Neustetten, Kirche: Hl. Messe

Freitag, 22.11.2013

19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Hl. Messe

Samstag, 23.11.2013

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche Vorabendmesse

19:30 Virnsberg, Jugendhaus: Weinfest - für Musik und gute Stimmung sorgen die "Funny Boys". Die Kolpingsfamilie lädt alle dazu herzlich ein.

Sonntag, 24.11.2013: Christkönigssonntag

8:30 Virnsberg, Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Dienstag, 26.11.2013

17:00 – 18:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Erstkommunionkinder - Einübung Krippenspiel

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Hl. Messe

19:30 Virnsberg, Jugendhaus: "Weihnachtsdekoration" Bastelanregungen für dekorativen Weihnachtschmuck mit Hildegard Braun aus Unteraltenbernheim; Anmeldung bei Frau Hrabak, Tel. 09829/932600. Die Kolpingsfamilie lädt alle dazu herzlich ein.

19:00 Virnsberg, Pfarrkirche: Hl. Messe

Donnerstag, 28.11.2013

19:00 Unteraltenbernheim, Kirche: Hl. Messe

Freitag, 29.11.2013

19:00 Sondernohe, Pfarrkirche: Hl. Messe

Samstag, 30.11.2013

17:00 Sondernohe, Adventsmarkt in Sondernohe.

Hierzu sind alle ganz herzlich eingeladen.

18:00 Oberzenn, ev. Kirche: Wort-Gottes-Feier

19:00 Neustetten, Kirche: Vorabendmesse

Kath. Pfarramt Virnsberg

Schloßstraße 12, 91604 Flachslanden,
Telefon: 09829/304, Fax: 09829/1399,
E-Mail: pfarrei.virnsberg@erzbistum-bamberg.de

Pfarradministrator Dieter Hinz

Telefon: 0981/86132, Fax: 0981/87834

Pfarrsekretärin Petra Riedel

Öffnungszeiten Pfarramt:

Dienstag und Donnerstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr;

Freitag 8:00 Uhr – 12:00 Uhr

Pfarrhaus Sondernohe, Sondernohe 25, 91604

Flachslanden, Schwester Engelberta Schalk,

Telefon: 09829/395

Vereinsnachrichten



Herzliche Einladung zum Weinfest der Kolpingsfamilie Virnsberg



Am **23. November 2013** findet das traditionelle Weinfest der Kolpingsfamilie Virnsberg im **Jugendheim Virnsberg** statt. Für Musik und gute Stimmung sorgen die „Funny Boys“. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Kolpingsfamilie Virnsberg

Alfred Stocker, 1. Vorstand



Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden e.V.



91604 Flachslanden, Im Priel 9, Tel. 09829/1228

Internet: www.vgl-flachslanden.de – Gemeinnützig tätiger Verein

Wildobst, Erdbeeren und Co.

Der Verein für Gartenbau und Landespflege Flachslanden lädt für den Freitag, den 8. Nov. 13 zu einem Diavortrag zum Thema: „Wildobst und Erdbeeren“ ein. Als Referentin steht die Ortsbäuerin Frau Christa Obergruber aus Großhaslach zur Verfügung. Die Veranstaltung beginnt um 20.00 Uhr im Gasthaus „Zum Schmied“ in Kettenhöfsetten.

Kirschbaum

SEPA – Umstellung beim TSV Flachslanden e.V.



Liebe Mitglieder des TSV Flachslanden,

seit Jahren benutzen wir für die Abbuchung der Mitgliedsbeiträge des Hauptvereins und der angeschlossenen Abteilungen das Lastschriftverfahren, welches mit jedem Mitglied vereinbart wurde.

Aufgrund der Umstellung des Zahlungsverkehrs auf die SEPA – Zahlverfahren ab 01.02.2014 stellen auch wir unsere Mitgliedsbeiträge im kommenden Jahr auf das europaweit einheitliche SEPA – Basis – Lastschriftverfahren um. Die von Ihnen erteilten Einzugsermächtigungen werden von uns umgewandelt in Ihr persönliches SEPA – Lastschriftmandat und weiterhin genutzt.

Jede Lastschrift wird zukünftig im Verwendungszweck zusätzlich durch

- die Mandatsreferenznummer (ihre persönliche Mitgliedsnummer beim TSV)



- unsere Gläubiger – Identifikationsnummer DE34ZZZ00000444684

ergänzt.

WICHTIG für alle Mitglieder ist, dass sie **keinen HANDLUNGSBEDARF** haben, die Umstellung erfolgt ausschließlich durch uns.

Ab dem Jahr 2014 werden wir die Mitgliedsjahresbeiträge halbjährlich wiederkehrend zum 15.04. und 15.10. eines jeden Jahres buchen, die Mitgliedsbeiträge der Tennisabteilung werden jeweils wiederkehrend am 01.04. und 01.10. erhoben.

Mit sportlichen Grüßen
TSV Flachslanden - Vorstandschaft



Weihnachtsdekoration

Wir binden und dekorieren Tür- und Adventskränze am **Dienstag, den 26.11.2013, ab 19.30 Uhr, im Jugendheim Virnsberg**. Bastelanregungen durch Frau Hildegard Braun, Unteraltenbernheim.

Bitte anmelden bei Frau Monika Hrabak, Tel. 09829/932600.

*Kolpingsfamilie Virnsberg,
Alfred Stocker, 1. Vorstand*



**Bauernmarkt
in Flachslanden
am 3. November 2013
von 10.00 bis 16.30 Uhr**



Bayern-Bazis-Flachslanden Wanderung

Diesmal geht es über Wippenau nach Virnsberg in den Gasthof „Zum Kreuz“.
Abmarsch ist am 23. November 2013 um 16.00 Uhr am neuen Friedhof. Die genaue Laufroute entscheiden wir spontan, je nach Wetterlage.
Wer nicht laufen möchte kann auch gerne so kommen.

*Wolfgang Hrabak
1. Vorstand
Bayern-Bazis-Flachslanden*



TSV Flachslanden

**Termine der Heimspiele im
November unserer
Herrenfußballmannschaften:**



Die Spiele finden immer am Sonntag statt.

Kurz vor der Winterpause kommt es noch zu zwei Heimspielen unseres TSV. Bitte beachten sie die geänderten Anfangszeiten im November.

03.11.2013, 12:30 Uhr TSV 2 : FC Wiedersbach-Neunkirchen 2
03.11.2013, 14:30 Uhr TSV : FC Wiedersbach-Neunkirchen

Zum letzten Heimspiel des Jahres empfängt der TSV unsere Nachbarn aus Rügland, wir hoffen auf große Unterstützung zu diesem Derby.

10.11.2013, 12:30 Uhr TSV 2 : SC Rügland 2
10.11.2013, 14:30 Uhr TSV : SC Rügland

Der TSV Flachslanden freut sich auf Ihren Besuch.

An alle die Tischtennis spielen möchten!



Die Tischtennisabteilung des TSV Flachslanden bietet freitags von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr Tischtennis für Kinder ab 8 Jahren an.

Für Jugendliche und Erwachsene ist montags ab 19:30 Uhr die Gelegenheit Tischtennis zu spielen bzw. zu erlernen.

Claudia Birkmann, Abt.-Leiterin, Tel. 578

Tagesfahrt des VdK OV-Flachslanden



Am 7. November fährt der VdK zum Modemarkt Adler nach Haibach.
Abfahrt um 7.30 Uhr am Marktplatz in Flachslanden
Preis 22.-- €
Darin enthalten: Busfahrt, Frühstück und Mittagessen im Modemarkt Adler.
Besichtigung der Nudelfabrik Berres in Walldürn, Kaffee und Kuchen und zum Abschied ein Päckchen Nudeln und eine Nudelkochfibel.

Nähere Infos bei:
Birgit Däumler 09829/9327445, Henninger Luise 867, Ritter Elke 1472 und Fam. Winner 93020

Birgit Däumler



Zum Herbstbasar 2013:

Der Kindergartenförderverein Flachs-landen bedankt sich ganz herzlich bei allen fleißigen Basarhelfern und –helferinnen sowie beim Basarteam, das wieder viel Zeit, Fleiß und Mühe investiert hat. Mit vereinten Kräften habt ihr es geschafft, dass der Herbstbasar wieder ein voller Erfolg war.

Hoffentlich seid ihr auch das nächste Mal wieder mit soviel Engagement dabei und bleibt uns noch lange erhalten, denn nur durch so viele helfende Hände ist der Basar so toll geworden. Der gespendete Verkaufserlös kommt den einzelnen Gruppen der Kindertagesstätte zu Gute.

DANKE. DANKE. DANKE.

Jessica Petter, 1. Vorsitzende Kindergartenförderverein Flachslanden e.V.



Weihnachtsmarkt Frauenchiemsee



Am Samstag, dem 30. November lädt der Bayerische Bauernverband, Ortsverband Flachslanden, zu einer Fahrt zum Chiemsee ein. Auf dem Hinweg machen wir Rast bei der Kaffeerösterei Dinsler am Irschenberg. Danach geht es weiter zum Chiemsee. Dort werden wir mit dem Schiff zur Insel Herrenchiemsee fahren. Mit einer Führung besichtigen wir das Schloss. Anschließend ist noch Zeit zur freien Verfügung. Am Nachmittag geht es weiter auf die Insel Frauenchiemsee. Dort erwartet uns ein romantischer Weihnachtsmarkt, der auf die ganze Insel verteilt ist.

Abfahrt ist um 7 Uhr am Marktplatz in Flachslanden. Heimfahrt um ca. 18.00 Uhr ab Chiemsee. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

Die Fahrtkosten betragen mit Schifffahrt und Eintritt auf Herrenchiemsee pro Person ca. 34,-- €. Anmeldungen bitte bei Irene Bayer unter Telefon: 94 15 0

Irene Bayer, Ortsbäuerin

Einladung zur waldbaulichen Versammlung

Am Montag, 02.12.2013 findet im Gasthof Rose die Untergruppenversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft Ansbach-Fürth e. V. statt. Thomas Härpfer und Carsten Wobser werden zu aktuellen Themen sprechen. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Fritz Hufnagel

Liste für Alle

Freie Liste für den Markt Flachslanden



Wie funktioniert ein Bürgerwindpark?

Zu diesem sehr aktuellen Thema lädt die Liste für Alle zu einer Informationsfahrt am **Freitag, 01.11.2013** (Allerheiligen) zum Bürgerwindpark Hagenbüchach ein. Herr Zeilinger von der Fa. Naturenergie Zeilinger UG wird uns aus erster Hand darüber berichten, wie ein Bürgerwindprojekt geplant, gebaut und auch erfolgreich betrieben wird. Er ist übrigens einer der Planer des NorA-Bürgerwindparks Birkenfels.

Abfahrt ist um 14.00 Uhr am Marktplatz in Flachslanden. Bitte melden Sie sich bis Dienstag, 29.10. telefonisch beim Vorsitzenden Hans Henninger unter der Handynummer 0172/1741704 oder auf dem Festnetz unter 1411 an.

Es ist geplant, mit Privatautos nach Hagenbüchach zu fahren. Falls die Nachfrage sehr groß sein sollte könnte auch ein Bus organisiert werden. In diesem Fall müsste ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben werden.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich aus erster Hand zu informieren! Mit erneuerbarer Energie gewinnen alle, wenn man sie richtig nutzt!

Hans Henninger
Vorsitzender

Liste für Alle

Freie Liste für den Markt Flachslanden



Die Liste für Alle lädt zur

Nominierungsversammlung
des Kandidaten der Liste für Alle für die **Bürgermeisterwahl** am 16.03.2014 ein. Sie findet statt am

**Mittwoch, 13. November 2013 um 19.30 Uhr
im Gasthof Rose.**

Wer sich in unserer Gemeinde kommunalpolitisch engagieren möchte ist herzlich eingeladen, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

**Nirgends kann man so viel gestalten wie vor Ort.
Gute Politik braucht gute Köpfe. Machen Sie mit!**

Hans Henninger
Vorsitzender

Wirtshaussingen in Flachslanden



Freitag, 22. November 2013 • um 20.00 Uhr • im Gasthof Rose • mit Robert und Hans Treuheit aus Trautskirchen.

Willi Bauerfeind

Außensprechtage des Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittel- franken im Landkreis Ans- bach



Das Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken führt am **Dienstag, 12. November 2013 in der Zeit von 09:00 bis 14:00 Uhr im Landratsamt Ansbach, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach** einen allgemeinen Außensprechtage durch.



Das Amt ist zuständig für das Feststellungsverfahren nach dem Sozialgesetzbuch IX, die Gewährung von Elterngeld und Landeserziehungsgeld, die Gewährung von Blindengeld und den Vollzug des Sozialen Entschädigungsrechts (Kriegs- und Wehrdienststopfer, Entschädigung für Zivildienstleistende, Opfer von Gewalttaten und Impfgeschädigte). Mit den monatlichen Außensprechtagen soll den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Ansbach eine umfassende Beratung vor Ort geboten werden.

Veranstaltungskalender

November

- 1. Nov. 19.30 Uhr
Schützenverein Virnsberg
Königsschießen, Schützenhaus Virnsberg
- 3. Nov. 10.00 – 16.30 Uhr
Bauernmarkt
Marktplatz Flachslanden

- 4. Nov. 19.00 Uhr
FFW Flachslanden – Jugendfeuerwehr
Übung am Gerätehaus
- 6. Nov. 11.30 Uhr
Rentner-, Pensionisten- und Witwenbund
Monatsversammlung, Gasthaus Probst,
Berglein
- 7. Nov. 7.30 Uhr
VdK Ortsverband Flachslanden
Fahrt zum Modemarkt Adler
- 8. Nov. 20.00 Uhr
**Verein für Gartenbau und Landespflege
Flachslanden**
Diavortrag: Wildobst, Erdbeeren und Co.,
Ref. Frau Obergruber Christa, Großhaslach,
Gasthaus „Zum Schmied“, Kettenhöfsten
- 8. Nov. 19.00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
5. RWK Jugendklasse, Schützenhaus Virns-
berg
- 8. Nov. 20.00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
1. RWK Altersklasse, Schützenhaus Virns-
berg
- 9. Nov. 9.00 – 16.30 Uhr
Kleintierzuchtverein
Gemeinschaftsschau
- 9. Nov. 18.00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
Schützenkönigsabholung
- 9. Nov. 20.00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
Königsball mit Schützenkönigsproklamati-
on, Schützenhaus Virnsberg
- 10. Nov. 9.00 – 16.00 Uhr
Kleintierzuchtverein
Gemeinschaftsschau
- 11. Nov. 19.30 Uhr
FFW Flachslanden
Übungsabend am Gerätehaus
- 13. Nov. 20.00 Uhr
Schützenverein Flachslanden
Rose-Schießen, Schützenhaus Flachslanden
- 15. Nov. 20.00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
5. RWK Schützenklasse, Schützenhaus
Virnsberg
- 15. Nov. 20.00 Uhr
Schützenverein Flachslanden
Rose-Schießen, Schützenhaus Flachslanden
- 16. Nov. 11.00 – 12.00 Uhr
Kleintierzüchterverein
Altkleider- und Altpapierannahme, Ver-
einsheim der Kleintierzüchter



16. Nov. 19.30 Uhr
Schützenverein Flachslanden
Preisverteilung Rose-Schießen, Gasthaus „Rose“, Flachslanden
17. Nov. 11.00 Uhr
Schützenverein Flachslanden
Volkstrauertag
17. Nov. 9.30 – 11.00 Uhr
Gesangverein Flachslanden
Singen in der Kirche und am Kriegerdenkmal, Ev. Kirche Flachslanden
18. Nov. 19.00 Uhr
FFW Flachslanden – Jugendfeuerwehr
Übung am Gerätehaus
20. Nov. 14.00 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Flachslanden
Beicht- und Abendmahl am Buß- und Bettag, Ev. Kirche Flachslanden
22. Nov. 20.00 Uhr
FFW Flachslanden
Kegeln, Gasthaus „Rose“, Flachslanden
23. Nov. **Kleintierzuchtverein**
Jahresabschlussversammlung, Vereinsheim der Kleintierzüchter
23. Nov. 14.00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
Altpapierannahme, Schützenhaus Virnsberg
23. Nov. 16.00 Uhr
Bayern-Bazis-Flachslanden
Wanderung nach Virnsberg
23. Nov. 19.30 Uhr
Kolpingsfamilie Virnsberg
Weinfest, Jugendheim Virnsberg
25. Nov. 19.30 Uhr
FFW Flachslanden
Übungsabend am Gerätehaus
26. Nov. 19.30 Uhr
Kolpingsfamilie Virnsberg
Advents- und Türkränze binden und dekorieren, Jugendheim Virnsberg
30. Nov. 16.30 – 20.00 Uhr
Adventsmarkt Sondernöhe
- Dezember**
2. Dez. 19.00 Uhr
FFW Flachslanden – Jugendfeuerwehr
Übung am Gerätehaus
2. Dez. 19.30 Uhr
Forstbetriebsgemeinschaft Ansbach-Fürth e. V., Untergruppenversammlung, Gasthof „Rose“, Flachslanden
5. Dez. 14.30 Uhr
Ev. Kirchengemeinde Flachslanden
Adventlicher Gemeindenachmittag, Ev. Gemeindehaus Flachslanden
6. Dez. 20.00 Uhr
Angelfreunde Flachslanden
Anglertreff, Gasthaus „Haag“, Oberdachstetten
7. Dez. 14.00 Uhr
VdK Ortsverband Flachslanden
Weihnachtsfeier, Gasthaus „Rose“ Flachslanden
7. Dez. 19.00 Uhr
Gesangverein Flachslanden
Weihnachtsfeier
9. Dez. 19.30 Uhr
FFW Flachslanden
Übungsabend am Gerätehaus
13. Dez. 14.00 – 17.00 Uhr
FFW Flachslanden
Weihnachtsbaumverkauf, Marktplatz Flachslanden
14. Dez. 9.30 – 17.00 Uhr
FFW Flachslanden
Weihnachtsbaumverkauf, Marktplatz Flachslanden
14. Dez. 10.00 – 19.00 Uhr
CSU Ortsverband Flachslanden
Adventsausflug
14. Dez. 15.00 – 22.00 Uhr
Weihnachtsmarkt
Platz vor dem Feuerwehrhaus, Flachslanden
14. Dez. 20.00 Uhr
Schützenverein Virnsberg
Weihnachtsfeier, Schützenhaus Virnsberg
15. Dez. 9.30 – 14.00 Uhr
FFW Flachslanden
Weihnachtsbaumverkauf, Marktplatz Flachslanden
16. Dez. 19.00 Uhr
FFW Flachslanden – Jugendfeuerwehr
Übung am Gerätehaus
18. Dez. 20.00 Uhr
Schützenverein Flachslanden
Weihnachtsschießen, Schützenhaus Flachslanden
20. Dez. 20.00 Uhr
Schützenverein Flachslanden
Weihnachtsschießen, Schützenhaus Flachslanden
20. Dez. 20.00 Uhr
FFW Flachslanden
Kegeln, Gasthaus „Rose“, Flachslanden
21. Dez. 11.00 – 12.00 Uhr
Kleintierzüchterverein
Altkleider- und Altpapierannahme, Vereinsheim der Kleintierzüchter
21. Dez. 20.00 Uhr
Schützenverein Flachslanden

Weihnachtsfeier, Schützenhaus Flachslan-
den

22. Dez. 14.00 Uhr

Schützenverein Virnsberg

Altpapierannahme, Schützenhaus Virns-
berg

23. Dez. 19.30 Uhr

FFW Flachslanden

Übungsabend am Gerätehaus

24. Dez. 18.00 Uhr

Gesangverein Flachslanden

Singen in der Kirche, Ev. Kirche Flachslan-
den

Bürger für Bürger

Ehrenamtliche Seniorenarbeit der Gemeinde

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter/
innen unserer Seniorenarbeit stehen
weiterhin zur Verfügung, um älteren Mitbürgerinnen
und Mitbürgern bei alltäglichen Dingen zu helfen
oder einfach zu reden.

Bei Bedarf vermitteln wir auch den Kontakt zu unse-
ren örtlichen Pflegediensten. Scheuen Sie sich nicht,
im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung, Tel. 9111-
0, oder auch beim Bürgermeister, Tel. 9111-11 anzu-
rufen. **Fragen kostet nichts!**

Hans Henninger

1. Bürgermeister



Nicht nur zu Halloween: Kürbisse haben's in sich!

Ausgehöhlte und mit Kerzen erleuchtete Kürbisköp-
fe sind das Wahrzeichen von Halloween. Das Frucht-
fleisch, das dabei übrigbleibt, kann man sehr gut in
der Küche verwenden. „Kürbisse enthalten reichlich
Kalium sowie Carotinoide und sind wegen ihres ho-
hen Wassergehalts mit rund 25 Kilokalorien pro 100
Gramm auch noch ausgesprochen kalorienarm“, so
Ulrike Kroemer, Oecotrophologin der AOK für Stadt
und Landkreis Ansbach. Kalium ist wichtig für den
Wasserhaushalt des Körpers und der Zellen sowie
als Botenstoff. Carotinoide gelten als Schutzfaktoren
für die Zellen, die als sogenannte „Radikalfänger“
bei der Vorbeugung gegen Krebs, Herz- und Ge-
fäßkrankungen helfen. „Bei richtiger Zubereitung
sind Kürbisgerichte zudem sehr bekömmlich, sogar
für Menschen mit Magenproblemen“, so Kroemer.



Besonderer Beliebtheit in der Küche erfreut sich der
tief orangefarbene Hokkaido-Kürbis mit seinem fei-
nen, leicht nussigen Geschmack. Er ist unkompliziert
in der Zubereitung, denn er braucht nicht geschält
zu werden. Lässt man ihn ganz und achtet auf die
Unversehrtheit des Stielansatzes, ist ein Hokkaido-
Kürbis bei kühler und trockener Lagerung etwa
sechs bis acht Wochen haltbar. Reste von ange-
schnittenen Hokkaido-Kürbissen können etwa drei
bis vier Tage im Kühlschrank aufbewahrt werden.
„Soll er später zu Suppe oder Pasta-Sauce verarbei-
tet werden, kann man ihn in Stücken auch problem-
los in rohem Zustand einfrieren“, so Kroemer. Zum
Ausprobieren empfiehlt sie ein Suppenrezept mit
Hokkaido-Kürbis:

Kürbis-Suppe (für 4 Personen)

Zutaten:

500 g Hokkaido-Kürbis

2 mittlere (mehlige) Kartoffeln

2 – 3 Möhren

Zum Würzen: Gemüsebrühe, Curry, Ingwerwurzel,
fein gewürfelt

Zum Verfeinern: Sahne oder Kokosmilch oder Kür-
biskernöl



Zubereitung:

1 bis 1,5 l Gemüsebrühe zum Kochen bringen. Hok-
kaido waschen, halbieren und aus der Mitte die Ker-
ne entfernen - Schälen ist bei dieser Kürbissorte
nicht erforderlich. Das Fruchtfleisch in etwa 3 cm
große Würfel schneiden. Kartoffeln und Möhren
waschen, schälen und (wegen der längeren Garzeit)
in etwa halb so große Würfel wie den Kürbis zertei-
len.

Alles in die kochende Brühe geben, mit Ingwer (etwa
1 cm Ingwerwurzel schälen und sehr fein würfeln)
und nach Belieben auch mit etwas Curry würzen und
15 bis 20 Minuten kochen. Die Suppe mit dem Pü-
rierstab oder durchs Passe-vite sehr fein pürieren.
Auf die Suppenteller verteilen und nach Belieben
flüssige oder geschlagene Sahne, Kokosmilch oder
Kürbiskernöl zugeben und vorsichtig unterrühren, so
dass ein dekoratives Muster entsteht.

Müller

Garten & Landschaftspflege

Christian Müller

- Pflaster- und Belagarbeiten
- Pflanz- und Pflegearbeiten
- Rosenpflege und Neuanlage
- Baumpflege und Baumfällung
- Winterdienst
- und vieles mehr ...

Hauptstraße 18
91604 Flachslanden
Tel: 0160 - 22 47 48 8
eMail: gartengestaltung_mueller@t-online.de



Einbruchschutz wirkt!

Ein Einbruch in den eigenen vier Wänden bedeutet für viele Menschen, ob jung oder alt, einen großen Schock. Dabei machen den Betroffenen die Verletzung der Privatsphäre, das verloren gegangene Sicherheitsgefühl oder auch schwerwiegende psychische Folgen, die nach einem Einbruch auftreten können, häufig mehr zu schaffen als der rein materielle Schaden.

Im Jahr 2012 ist die Zahl der Wohnungseinbrüche erneut angestiegen. Die polizeiliche Kriminalstatistik verzeichnet rund 144 000 Fälle, das ist ein Anstieg von 8,7 Prozent gegenüber 2011. Eingebrochen wurde meist über leicht erreichbare Fenster und Wohnungs- bzw. Fenstertüren, die Einbrecher verursachten dabei einen Schaden von über 400 Millionen Euro. Gleichzeitig stieg jedoch auch die Zahl der Einbruchversuche, also die Anzahl der gescheiterten Einbrüche, weiter an. Diese Entwicklung ist positiv zu bewerten. Im Jahr 2011 registrierte die Polizei bundesweit etwa 51 000 Versuche, 2012 gab es einen Anstieg auf über 56 000. Über ein Drittel der Einbrüche bleibt also im Versuchsstadium stecken, nicht zuletzt wegen sicherungstechnischer Maßnahmen.

Die Beratungsstelle Ihrer Kriminalpolizeiinspektion Ansbach berät Sie gerne direkt vor Ort an Ihrem Haus oder Wohnung, oder im Ausstellungsraum der Dienststelle in Ansbach.

Vereinbaren Sie bei Bedarf bitte einen Termin.

Es können bei ausreichender Personenzahl auch kostenlose Vorträge in Vereinen usw. zu diesem Thema angeboten werden.

Kriminalpolizeiinspektion Ansbach
Beratungsstelle - Prävention
Schlesierstraße 34
91522 Ansbach

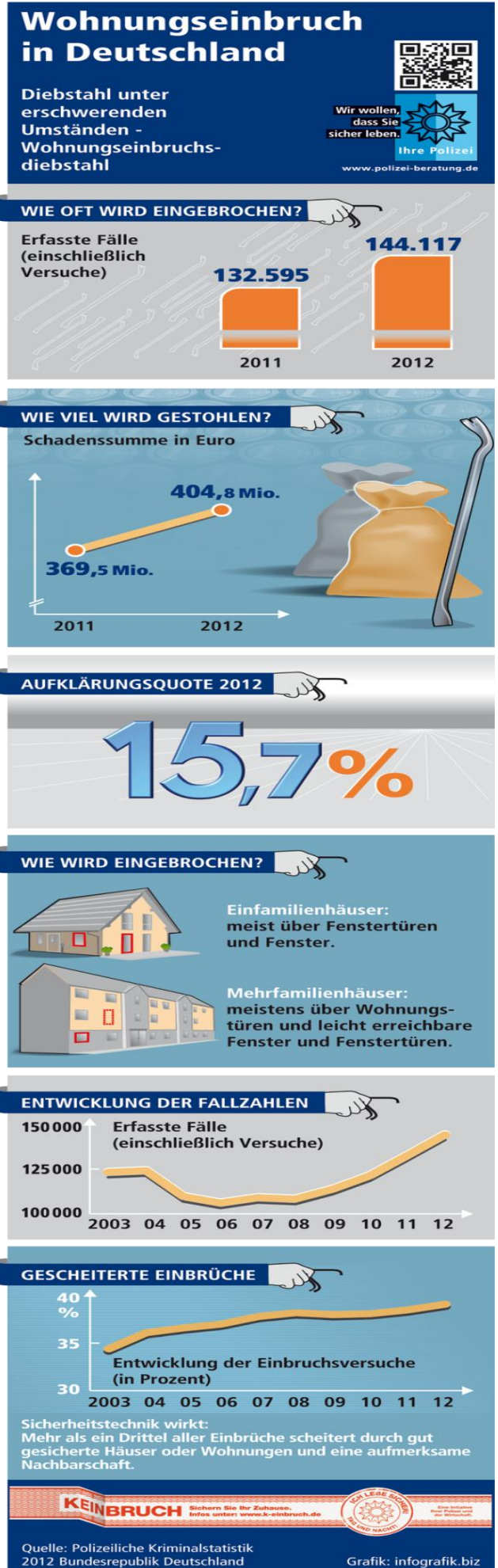
Telefon: 0981/9094-380

pp-mfr.ansbach.kpi@polizei.bayern.de



Armin Knorr
 Kriminalhauptkommissar

(technischer Fachberater)





FNB Pflaster- & Gartenbau GmbH
 Unterheßbach 24
 91611 Lehrberg
 Tel.: 09820/91856-0
 Fax: 09820/91856-120

PFLASTER- & GARTENBAU GmbH

Frischbeton aus der Betontankstelle auch samstags und in Kleinmengen

ab sofort in unserem Lager in Unterheßbach
 Montag bis Freitag von 07.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag von 07.00 bis 11.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
 jederzeit möglich

Wir machen Sie steinreich!
 Riesenauswahl Beton- und Natursteine für Ihren Garten. Schüttgüter in unterschiedlichen Körnungen.
 Bringen Sie uns Ihren recyclingfähigen Bauschutt.

info@fnb-pflasterbau.de www.fnb-pflasterbau.de

TREMEL

Ihr Partner für Entsorgungs- und Transportdienste



Möchten Sie etwas loswerden?

Wir entsorgen für Sie beispielsweise:
 Sperrmüll, Grüngut, Bauschutt, Eternit,
 Altrefen, Kartonagen, Schrott und Ziegel



09822/83530

Entsorgungs- und Transport GmbH
 Containerdienst

Waizendorf 5 · 91572 Bechhofen
 www.tremel-entsorgung.de

FEINAUER

KRAN- UND HEBETECHNIK GMBH

Für unser Unternehmen suchen wir weitere Verstärkung!



Nähere Informationen zu unseren Stellenangeboten und freien Ausbildungsplätzen finden Sie unter www.feinauer-gmbh.de.

Industriestraße 4 | 91622 Rügland-Unternbibert | info@feinauer-gmbh.de

Sparkassen-Finanzgruppe



Kinder, denkt an eure Zukunft!

**Auch Ihre Mutter würde es wollen.
 Die Sparkassen-Altersvorsorge.**



Tun Sie es Ihrer Mutter zuliebe. Und vor allem sich selbst. Mit einer Sparkassen-Altersvorsorge entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenes Vorsorgekonzept und zeigen Ihnen, wie Sie alle privaten und staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch in Ihrer Geschäftsstelle oder informieren Sie sich unter www.sparkassen-ansbach.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**



Metzgerei Volkert

Flachslanden
09829/276

Frische und Qualität



Angebot vom 29.10.2013 – 1.11.2013

Wir schlachten nur Schweine aus der Region

Hackfleisch gemischt

Rind und Schwein 100 g 0,59 EUR

Fleischwurst 100 g 0,59 EUR

Bierwurst pikant 100 g 0,89 EUR

Nudelsalat 100 g 0,65 EUR



Angebot vom 12.11.2013 – 25.11.2013

Gefüllte Bauchrolle 100 g 0,59 EUR

Paprikawurst 100 g 0,89 EUR

Polnische 100 g 0,89 EUR

Bayrischer Salat 100 g 0,59 EUR

Täglich wechselnder Mittagstisch



**Nageldesign
Kosmetik
Make Up
Sugaring
Fußpflege**

by Anastasia Hofmann
Sondernohe 47
91604 Flachslanden

Tel.: 09829/93 20 80

Mobil: 0160/91 16 16 01

Termin nach telefonischer Vereinbarung!



Jetzt durchstarten!

In Zukunft bessere Noten

- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen
- Angenehme Lernatmosphäre
- TÜV-geprüftes Nachhilfeeinstitut!

Ansbach • Promenade 10 • 0981 / 19 4 18

Schülerhilfe!

www.schuelerhilfe.de

Ihr Partner für Bad • Sanitär • Kundendienst



Komplett mein Bad.

Meßlinger

DIE BADGESTALTER

Meßlinger Sanitärtechnik GmbH
Bad Windsheimer Str. 17a - 91604 Flachslanden
Telefon: 09829 / 94194

Badausstellung i. H. Fliesen Schmidt
Im Herrmannshof 20 - 91595 Burgoberbach
Telefon: 09805 / 932245

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.messlinger.de

Notdienst:
0151/26 62 51 76

Horst GRITA
WÄRMETECHNIK

Ihr Partner für Heizung, Solar und Lüftung!

Buderus **fröling** **Hoval** **CDimplex**

Telefon 09829 94194

Bad Windsheimer Str. 17a, 91604 Flachslanden

Elektro Hinnerkopf

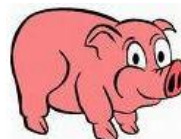
Planung • Installation Geräte & Kundendienst

Rauchmelder schützen Leben!!!

Rauchmelder mit VdS Zulassung RA 260, je Stück **9,99 €**

Solange Vorrat reicht.

Lehrberg Obere Hindenburgstr. 38 • Tel. 09820/9192-0



Ulrich's Hausmetzgerei

Hauschlachtungen
Direktvermarktung von Rind- und Schweinefleisch

Schnitzel auf der Oberschale 5,60 €/1 kg

Schäufele mit Kruste 4,20 €/1 kg

Fleischwurst oder Hausmacher 0,53 €/100 g

Leberkäse zum Selberbacken 0,47 €/100 g

Ulrich Hofmann, Sondernohe 8,
91604 Flachslanden

Tel. 0 98 29/5 21 Fax 0 98 29/91 22 56





**Baumannshof
Hofladen**

Bioland

**Gemüse, Obst, Kartoffeln,
Brot, Käse, Wein,
reichhaltiges Naturkostsortiment**

Geöffnet jeden Freitag von 9⁰⁰-18⁰⁰ Uhr
Egenhausen 54 · Tel.: 09844/9701800 · www.baumannshof.de

Nicht jeder hat einen starken Rücken...

Das FPZ KONZEPT hilft Ihnen, Ihren Rücken zu stärken.

- Die Kraft Ihrer Rückenmuskulatur steigert sich um bis zu 30 Prozent in drei Monaten.*

Mit ein bis zwei Therapieeinheiten pro Woche (Dauer: jeweils 60 Minuten) erreichen Sie optimale Effekte.*

Führende gesetzliche Krankenkassen und private Krankenversicherungen unterstützen das FPZ KONZEPT.

* Denner A.: Analyse und Training der wirbelsäulenstabilisierenden Muskulatur. Springer-Verlag Heidelberg 1998.

Interessiert? Dann wenden Sie sich bitte an:
 FPZ RÜCKENZENTRUM Ansbach GbR • Kanalstrasse 6-10 • 91522 Ansbach
 Tel. (09 81) 9 53 81 62 • www.fpzansbach.de
 Infoabend! Jeden ersten Donnerstag 19⁰⁰




KANZLER

EDV

Hilfe bei Computer Problemen

- Computer Hard- und Software Handel
- EDV Netzwerke
- DSL, Internet
- Web Design



Jochen Kanzler
 Wolfsgruben 45 • 91604 Flachlanden
 www.kanzler-edv.de • Tel.: 09829/932439

Steuererklärung schon abgegeben?

Wir leisten Hilfe

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen, sowie bei Vorliegen von selbstgenutztem Wohneigentum. Die Nebeneinkünfte aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung, Zinsen) dürfen die Einnahmengrenze von insgesamt 13.000 bzw. 26.000 Euro bei Zusammenveranlagung nicht übersteigen. Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Wissen, wie man Steuern spart!

Beratungsstelle:
 Thomas Bartelmeß, Boxau 14, 91604 Flachlanden
 Tel. 09829/212315, Mail: thomas.bartelmess@vlh.de
 (kostenlos)
 Info-Telefon 0800-181 76 16
 info@vlh.de // www.vlh.de



Sebastian Heink

Finkenweg 7
 90599 Diethofen

Telefon 09824/923250
 Telefax 09824/923252



Gestaltung Raum & Fassade

Wenn Sie neue Ideen und fachgerechte Beratung bei der Gestaltung Ihrer Lebensräume mit Qualität verbinden, bin ich Ihr Ansprechpartner.

- Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
- Wärmedämm-Verbundsysteme
- Verkauf von Farben und Lacken
- Innen- und Außenputz
- Fassaden-Renovierungen
- Individuelle Innenraumgestaltung
- Spachtel- und Glättetechniken
- Bodenbeläge

Rufen Sie mich an, ich fertige gerne ein individuelles Angebot für Sie.



Advents-
Advents-
Musik & Markt
Sondernohe
Sondernohe



am Samstag, den 30.11.2013

**auf dem Dorfplatz beim Gasthaus Hofmann von
16.30 Uhr bis ca. 20.00 Uhr.**



für die musikalische Unterhaltung sorgt die

Sondernoher



Trachtenkapelle



**Auch der Nikolaus hat sich gegen 18:00Uhr wieder
mit einem großen Sack voller Geschenke für die
Kinder angesagt.**

**Für Schmaus und Trank in vorweihnachtlichem
Ambiente ist wieder bestens gesorgt.**



Es lädt ein und wünscht viel Vergnügen: Die *Dorgemeinschaft Sondernohe*. Keine Haftung für Schäden!!!

IHR PARTNER IN DER REGION kompetent und kundennah



Photovoltaikzentrum Hornig GmbH
Kellerfeld 1 · 91604 Flachslanden
Tel.: 0 98 29 / 93 29 29-0

ELEKTROINSTALLATIONEN ALLER ART · SAT-ANLAGEN · TELEFONANLAGEN · DATEN- / NETZWERKTECHNIK

www.photovoltaik-hornig.de



Sperber

Heizung · Solar
Lüftungstechnik

Gas · Holz · Pellet · Wärmepumpe
Solar · Lüftung · Öl · Kundendienst
Alles vom Meisterbetrieb.

Ansbacher Straße 24a · 91604 Flachslanden
Tel.: 09829 / 93 26 93 · Notdienst: 0172 / 8566994

**Bekannte Qualität
mit neuer Adresse**

